



## „Ausbildungsbetriebe leisten wichtigen Beitrag zur Fachkräftesicherung“

HWK-Ausbildungssiegel für drei Handwerksunternehmen aus Hamm

**Hamm/Dortmund.** Für vorbildliche Ausbildung junger Menschen sowie besonders erfolgreiche Nachwuchsgewinnung und Fachkräftebindung erhielten 32 Unternehmen aus dem Kammerbezirk Dortmund am vorigen Freitag das Siegel für Ausbildungsqualität der Handwerkskammer (HWK) Dortmund. Drei Unternehmen kommen aus Hamm. Berthold Schröder, Präsident der Handwerkskammer Dortmund, überreichte die Auszeichnungen passend zum bundesweiten Tag des Handwerks gemeinsam mit Hendrik Wüst, Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen.



„Ausbildungsbetriebe leisten einen wichtigen Beitrag zur Fachkräftesicherung und bieten jungen Menschen einen guten Start ins Berufsleben“, sagt **HWK-Präsident Berthold Schröder**. „Viele Betriebe bilden über ihren eigenen Bedarf aus. Das heißt, sie investieren viel Zeit und finanzielle Ressourcen, um eine begehrte Fachkraft auszubilden, die dann in einem anderen Betrieb durchstarten kann. Über ein Praktikum ermöglichen die Betriebe zusätzlich einen Blick ins Handwerk und ebnen jungen Menschen damit den Weg in eine Ausbildung.“

Wir brauchen diese engagierten Unternehmen heute mehr denn je und darum ist es uns wichtig, ihre Leistung sichtbar zu machen und zu würdigen. Aus diesem Grund haben wir das Ausbildungssiegel ins Leben gerufen. Gleichzeitig möchten wir mit diesen guten Beispielen andere Unternehmen ermutigen, jungen Menschen eine Ausbildung zu ermöglichen.“

**Hendrik Wüst, Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen:** „Das Ausbildungssiegel der Handwerkskammer Dortmund zeigt die ganze Bandbreite des Handwerks und die Wichtigkeit der dualen Ausbildung für die Fachkräftesicherung. Gut ausgebildete Handwerkerinnen und Handwerker sind von zentraler Bedeutung für unser Land und eine tragende Säule der nordrhein-westfälischen Wirtschaft. Gutes Handwerk bedeutet, die Tradition zu wahren und gleichzeitig am Puls der Zeit zu sein. Das gilt auch für die großen Herausforderungen unserer Zeit: Für digitale Transformation und den Weg zur Klimaneutralität sind qualifizierte Handwerkerinnen und Handwerker unverzichtbar. Das Ausbildungssiegel der Handwerkskammer Dortmund steht dabei für höchste Qualität und deren Wertschätzung in den Betrieben. So kommt Ausbildung in Nordrhein-Westfalen voran! Die Siegelträger und Siegelträgerinnen der Handwerkskammer Dortmund sind im wahrsten Sinne des Wortes ‚ausgezeichnete‘ Vorbilder. Ich gratuliere allen Preisträgern und ihren Betrieben herzlich.“

**Kurzfilm auf YouTube:** Ein Kurzfilm mit drei Unternehmensporträts von geehrten Betrieben ist auf [YouTube](#) zu finden.

**Impressionen von der Veranstaltung:** [hwk-do.de/ausbildungssiegel2023](http://hwk-do.de/ausbildungssiegel2023)



### Kammerbezirk Dortmund

Kreisfreie Städte	Ennepe-Ruhr-Kreis	Kreis Soest	Kreis Unna
Bochum	Breckerfeld	Anröchte	Bergkamen
Dortmund	Ennepetal	Bad Sassendorf	Bönen
Hagen	Gevelsberg	Erwitte	Bork
Hamm	Hattingen	Geseke	Fröndenberg
Herne	Herdecke	Lippetal	Holzwickede
	Schwelm	Lippstadt	Kamen
	Sprockhövel	Möhnesee	Lünen
	Wetter	Rüthen	Schwerte
	Witten	Soest	Selm
		Warstein	Unna
		Werl	Werne
		Wickede	



### Kontakt

Sonja Raasch Redakteurin Kommunikation  
T 0231 5493-113 · E-Mail: [presse@hwk-do.de](mailto:presse@hwk-do.de)  
Handwerkskammer Dortmund  
Pressestelle · Ardeystraße 93 · 44139 Dortmund  
[www.hwk-do.de](http://www.hwk-do.de)



### Alpha Clean Gebäudeservice GmbH, Hamm

2008 wurde die Gebäudeservice Alpha Clean GmbH in Hamm gegründet und wird von Lars Vorländer geführt. Zurzeit beschäftigt das Unternehmen 185 Mitarbeiter, darunter fünf Auszubildende und ein Werkstudent im dualen Studium. Seit 2008 haben mehr als 25 junge Menschen ihre Ausbildung zum/zur Gebäudereiniger\*in und Kauffrau für Bürokommunikation abgeschlossen. Der erste Auszubildende hat 2021 seine Meisterprüfung abgelegt und wurde dabei von Alpha Clean begleitet und finanziert. Derzeit absolvieren fünf Auszubildende, von denen zwei im dritten, einer im zweiten und einer im ersten Lehrjahr ist, ihre Lehre als Gebäudereiniger\*in bei Alpha Clean GmbH.

#### Geschäftsführer Lars Vorländer:

„Mit Wegfall der Meisterpflicht im Gebäudereiniger-Handwerk (Herabstufung in Anlage B) ist die Qualifikation der Bewerber stark gesunken. Die Ausbildungstätigkeit dieses Handwerks ging, bezogen auf die Anzahl der am Markt tätigen Unternehmen, stark zurück. Da nun eine Selbstständigkeit ohne jegliche Qualifikation möglich ist, sank das gesamte Niveau der Branche. Wir als mittelständisches Unternehmen und Meisterbetrieb sehen hier nur einen zukunftsfähigen Ausweg – die Ausbildung eigener Mitarbeiter. Nur so ist es möglich, den immer höheren Ansprüchen des Gebäudereiniger-Handwerks nachzukommen. Inzwischen fallen mehr als 50 Prozent unserer Leistungen im Bereich der Sanierung (Marmorböden, Fassaden, Baustellen) an. Hier werden gelernte und qualifizierte Mitarbeiter benötigt. Diese Qualifikation ist nur durch eine fundierte Ausbildung und eine daran anschließende permanente Weiterbildung zu erreichen. Zudem sichert die kontinuierliche Ausbildung eigener Mitarbeiter die Zukunftsfähigkeit des Betriebes. Auch hinsichtlich der Einstellungs Voraussetzungen wurden Maßnahmen durchgeführt, die für eine erhöhte Bewerberdichte gesorgt haben. Hier wird weniger auf den Schulabschluss Wert gelegt, mehr auf die persönliche Einstellung des Mitbewerbers. Bewerber mit Sonder- oder Hauptschulabschluss werden innerbetrieblich durch den Meister auf der technischen Seite und durch den Werkstudenten auf der schulischen Seite gefördert. Ebenfalls besteht die Möglichkeit, den Führerschein während der Ausbildung zu erwerben, hierfür werden mit jedem Azubi persönliche Ziele festgelegt. Wenn diese erreicht werden, dann übernimmt das Unternehmen die Ausbildungskosten für den Führerschein. Durch Verleihung des Ausbildungssiegels an unser Unternehmen sehen wir uns in unseren Bemühungen um den Fortbestand des Handwerks bestärkt. Des Weiteren wird dadurch unsere Arbeit mit den Auszubildenden von dritter Seite positiv bewertet und honoriert. Ebenfalls wird dadurch interessierten Jugendlichen ein Hinweis auf einen qualifizierten Ausbildungsbetrieb gegeben.“

### Senger Südwestfalen GmbH, Hamm

Die Autohaus-Gruppe Senger wurde 1953 gegründet und wird von Stefanie und Jörg Senger geführt. Das Unternehmen verfügt über 50 Betriebe an 44 Standorten in fünf Bundesländern. 3.200 Mitarbeiter\*innen und rund 500 Auszubildende sind bei Senger beschäftigt. Ausgebildet wird bereits seit



#### Kammerbezirk Dortmund

Kreisfreie Städte	Ennepe-Ruhr-Kreis	Kreis Soest	Kreis Unna
Bochum	Breckerfeld	Anröchte	Bergkamen
Dortmund	Ennepetal	Bad Sassendorf	Bönen
Hagen	Gevelsberg	Ense-Bremen	Bork
Hamm	Hattingen	Erwitte	Fröndenberg
Herne	Herdecke	Geseke	Holzwickede
	Schwelm	Lippetal	Kamen
	Sprockhövel	Lippstadt	Lünen
	Wetter	Möhnesee	Schwerte
	Witten	Rüthen	Selm
		Soest	Unna
		Warstein	Werne
		Welver	
		Werl	
		Wickede	



#### Kontakt

Sonja Raasch Redakteurin Kommunikation  
T 0231 5493-113 · E-Mail: presse@hwk-do.de  
Handwerkskammer Dortmund  
Pressestelle · Ardeystraße 93 · 44139 Dortmund  
[www.hwk-do.de](http://www.hwk-do.de)



der Gründung. Mittlerweile stellt das Unternehmen jährlich zwischen 150 und 170 neue Auszubildende ein. In Hamm sind derzeit 21 Auszubildende in allen drei Ausbildungsjahren vertreten. Sie lernen die Berufe Automobilkaufmann/-frau und Kraftfahrzeugmechaniker\*in an drei verschiedenen Schwerpunkten.

**Stefanie Senger, Geschäftsführende Gesellschafterin der Senger Unternehmensgruppe:**

„Seit der Gründung unseres Unternehmens setzen wir auf die eigene Ausbildung, da für uns als Dienstleister unser Team die wichtigste Ressource ist. Deswegen haben wir vor einigen Jahren unser Unternehmensausbildungskonzept vollständig neu ausgearbeitet und an allen Standorten eingeführt. Dieses bildet nun den Grundstock, um unsere Fachkräfte der Zukunft selber zu entwickeln, um weiterhin erfolgreich zu sein. Darüber hinaus haben wir weitere Entwicklungs- und Qualifizierungskonzepte eingeführt, um auch nach der Ausbildung unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine berufliche Perspektive zu geben. Über die Auszeichnung unseres Standortes in Hamm freuen wir uns sehr und werden in der Zukunft unsere Aktivitäten in der Ausbildung stetig weiterentwickeln und ausbauen.“

**Truck Center Ducke GmbH & Co. KG, Hamm**

Die Truck Center Ducke GmbH & Co. KG wurde 1978 von Klaus Ducke zunächst als kleine Werkstatt gegründet. Aktuell ist Jens Ducke Geschäftsführer der Kraftfahrzeugwerkstatt sowie des Handelsunternehmens von Nutzfahrzeugen und Reisemobilen. Er führt es in zweiter Generation. Derzeit arbeiten 41 Mitarbeiter\*innen in dem Betrieb, davon acht Auszubildende. Das Unternehmen bildet seit der Gründung aus. Seit 1998 waren es 65 Auszubildende. Aktuell absolvieren acht junge Menschen ihre Ausbildung bei der Truck Center Ducke GmbH & Co. KG. Sechs davon zum Kraftfahrzeugmechatroniker\*in, drei im ersten, einer im zweiten und zwei im dritten Lehrjahr. Ein Auszubildender zum Automobilkaufmann ist im zweiten Lehrjahr. Ein Auszubildender absolviert eine Lehre als Fachkraft für Lagerlogistik im dritten Lehrjahr.

**Geschäftsführer Jens Ducke:**

„Durch die in unserem Hause hoch angesehene Ausbildung bilden wir selbst unsere Fachkräfte aus, um einen Fachkräftemangel möglichst zu vermeiden und für die Zukunft gut aufgestellt zu sein. Wir sind stolz darauf, dass unser Ausbildungskonzept zu der Auszeichnung geführt hat. Es bestärkt unsere Ausbilder\*innen darin, genau diesen Weg weiter zu gehen. Außerdem freuen wir uns, die Sichtbarkeit für interessierte Auszubildende zu erhöhen und dadurch anderen jungen Menschen die Möglichkeit einer Ausbildung bei uns aufzuzeigen.“



**Kammerbezirk Dortmund**

- |                   |                   |                |             |
|-------------------|-------------------|----------------|-------------|
| Kreisfreie Städte | Ennepe-Ruhr-Kreis | Kreis Soest    | Kreis Unna  |
| Bochum            | Breckerfeld       | Anröchte       | Bergkamen   |
| Dortmund          | Ennepetal         | Bad Sassendorf | Bönen       |
| Hagen             | Gevelsberg        | Ense-Bremen    | Bork        |
| Hamm              | Hattingen         | Erwitte        | Fröndenberg |
| Herne             | Herdecke          | Geseke         | Holzwickede |
|                   | Sprockhövel       | Lippetal       | Kamen       |
|                   | Wetter            | Lippstadt      | Lünen       |
|                   |                   | Möhnesee       | Schwerte    |
|                   |                   | Rüthen         | Selm        |
|                   |                   | Soest          | Unna        |
|                   |                   | Warstein       | Werne       |
|                   |                   | Welver         |             |
|                   |                   | Werkede        |             |



**Kontakt**

Sonja Raasch Redakteurin Kommunikation  
T 0231 5493-113 · E-Mail: presse@hwk-do.de  
Handwerkskammer Dortmund  
Pressestelle · Ardeystraße 93 · 44139 Dortmund  
[www.hwk-do.de](http://www.hwk-do.de)

